

DICHTMASSE – REPARATUR SILICON

Produktart

Universeller und gebrauchsfertige, dauerelastische Dichtstoff auf Silikonbasis. Keine Reaktion mit Metallen oder alkalischen Untergründen, lichtecht, feuchtraum- und witterungsbeständig.

Eigenschaften

- neutral härtend
- breites Haftspektrum
- pilzhemmend ausgerüstet
- UV- und witterungsbeständig
- Fassaden, Fenster, Sanitär und Gehweg geprüft
- nicht überstreichbar



innen und aussen



Schimmel-resistent



elastisch



Anwendung

Die Dichtmasse hat hervorragende Hafteigenschaften und funktioniert ohne Grundierung auf einer Vielzahl von Untergründen wie Holz, Beton, Metall, Kunststoffe und vielen Anstrichsystemen. Die Dichtmasse ist optimal geeignet zur Reparatur und Abdichtung von Dehnungsfugen im Hochbau, Fassadenverkleidungen, Klimaanlageanlagen, Anschlüssen von Türen, Fenstern, Fensterbänken generell für Holz-, Bau- und Metallanwendungen.

Auch für die Anschlussversiegelung von Einscheiben- und Isoliergläsern auch in Verbindung mit VSG-Scheiben zum Rahmen (nicht im Falzraum oder am Glasstoss).

Für Anwendungen wie Natursteine, Aquarien oder Untergründe mit Bitumensystemen nicht verwenden. Für diese Anwendungen sind andere Produkte im Coltogumsortiment geeignet.

Technische Daten

Attribute	Reparatur Silicon	Norm
Chemische Basis:	Alkoxy	Neutral
Zulässige Gesamtverformung	25%	Maximal
Hautbildungszeit	30 Minuten	23°C/50%RLF
Durchhärtung	2.5 mm/24h	23°C/50%RLF
Shore-A-Härte	25	DIN ISO 7619-1
Schwund	<10 %	EN ISO 10563
Weitereissfestigkeit	4.5 N/mm ²	ISO 34-1
Bruchspannung	0.7 N/mm ²	EN ISO 8339
Zugfestigkeit / E-Modul ca:	0.34 N/mm ²	EN ISO 8339
Bruchdehnung	300%	EN ISO 8339
Dichte	1.01 g/cm ³	EN ISO 1183-1
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +40 °C	Alle Komponenten
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +150 °C	Nach Aushärtung

Lagerfähigkeit

12 Monate

Kühl & trocken

Prüfungen

Prüfungen

Fassadenelemente (DIN EN 15651-1)
 Verglasungen (DIN EN 15651-2)
 Sanitärbereich (DIN EN 15651-3)
 Fußgängerwege (DIN EN 15651-4)

Resultat

25LM-CC
 25LM-CC
 XS1



Verarbeitung

Nur auf saubere, fettfreie, trockene und tragfähige Oberfläche applizieren. Bestehende Fuge restlos entfernen.

Bei Beschichtungssystemen und Kunststoffen, speziell bei Plexiglas sind aufgrund der verschiedensten Qualitäten Vorversuche anzustellen und bei Bedarf zu grundieren. Primer 2 ist auf glatte Oberflächen zu verwenden. Auf stark saugenden Flächen Coltogum® Primer 1 verwenden. Bei der Verwendung eines Primers ist dessen Abluftzeit zu beachten.

Es dürfen nur neutrale und geprüfte Glättmittel zum Einsatz kommen (Gefahr von Verfärbungen und Nebenreaktionen). Dreipunktehaftungen sind mit speziellen Fugenfüllprofilen oder Folien zu verhindern. Jegliche Rückstände sind nach der Applikation sofort zu entfernen. Die Verarbeitungstemperaturen sowie das Ablaufdatum sind zwingend einzuhalten, um die Funktion des Produkts zu gewährleisten.

Temperaturen unter 23°C und Luftfeuchtigkeit unter 50%RLF verzögern den Trocknungsprozess. Tipps zur perfekten Fuge, Hafttabelle, Beständigkeit uvm. unter: www.coltogum.ch

Verbrauch

Der Materialverbrauch richtet sich nach der Dimension der Fuge.

- < 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe ca. 1:1 (nicht geeignet für Bewehrungsfugen)
- ≥ 10 bis ≤ 35 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe 2:1 (nach SIA 274)

Berechnungsformel quadratische Fuge:

Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = ml pro Laufmeter +ca. 10% Materialverlust.

Bei Dreiecksfugen wird das Ergebnis oben durch zwei geteilt.

Lagerung

Originalverpackt kühl und trocken gelagert = siehe Aufdruck (Ablaufdatum)
 Angebrochene Gebinde zeitnah verbrauchen.

Sortiment

Tuben à 60ml sind in transparent, weiss, grau und schwarz einzeln oder in 12 Stück pro Karton erhältlich.

Empfohlene Hilfsmittel

Von Coltogum[®]: Glättmittel, Glättspachtel, Fugenfüllprofil, Primer 1 oder 2
Weiteres: rückstandsfreies Abdeckband, Cutter, Reinigungsutensilien

Sicherheit

Hinweise entnehmen Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, auf www.coltogum.ch

Haftungsausschluss:

Alle Angaben sind unverbindlich und ohne Gewähr. Vor seiner Anwendung hat der Verarbeiter das Produkt auf dessen Eignung für die beabsichtigte Anwendung hin zu prüfen. Der Verarbeiter ist für die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien sowie der lokal geltenden Vorschriften verantwortlich. Dieses Dokument unterliegt der Überarbeitung. Technische Änderungen sind vorbehalten. Gültig ist jeweils die neueste Ausgabe dieser Information.